P61 Projekt 61: Berlin forscht alternativ: Ohne Tierversuche

Gremium:	Landesvorstand
Beschlussdatum:	17.03.2016

Berlin forscht alternativ: Ohne Tierversuche

Tierversuche findet niemand gut, aber vielen erscheinen sie als notwendiges Übel. Das muss nicht sein, wenn wir für Ersatzmethoden sorgen, zumal die meist bessere und mehr belastbare Forschungsergebnisse bringen. Mit uns steigt Berlin schnellstmöglich aus Tierversuchen aus und wird zum Zentrum von Alternativ- und Ersatzmethoden. Diese fördern wir und sorgen dafür, dass sie in Lehre, Ausbildung und Forschung zum Schwerpunkt werden. Wir unterstützen Ersatzmethoden in allen Bereichen der Wissenschaft und beginnen damit schon im Studium. Dafür soll an einer Berliner Universität eine Professur eingerichtet werden, deren Kernaufgabe die Erforschung, Überprüfung und Etablierung von Ersatzmethoden sowie die Lehre hierzu ist. In einem Fonds, angesiedelt bei der zuständigen Senatsverwaltung, werden konkrete Forschungsprojekte zu Ersatzmethoden gefördert. Wir wollen, dass diese Drittmittel allen Wissenschaftler*innen und auch für Promotionsprojekte zugänglich sind. Der Fonds wird, wenn möglich, auch aus einer Tierversuchsabgabe gespeist.